

Univ.-Prof. Dr. Robert Obermaier

Universität Passau · 94030 Passau

Telefon	0851/509-3270
Telefax	0851/509-3272
E-Mail	controlling@uni-passau.de
Zeichen	RO-JS-Kol
Datum	08.08.2011

Gastvortrag im Rahmen der Vorlesung "Wertorientiertes Controlling"

„Wertmanagement aus der Perspektive einer strategischen Unternehmensbewertung“

Aufgabe des Wertmanagements ist es, die operative und finanzwirtschaftliche Ausrichtung des Unternehmens mit der Strategie seiner Investoren zu verzahnen. Dies belegt eindrücklich der Gastvortrag des Principals der Boston Consulting Group im Rahmen der Vorlesung „Wertorientiertes Controlling“ von Professor Dr. Robert Obermaier.

Am 13. Juli 2011 hielt Dr. Marc Rodt, Principal bei der Boston Consulting Group, auf Einladung von Professor Dr. Robert Obermaier einen Gastvortrag im Rahmen der Vorlesung Wertorientiertes Controlling.

Zu Beginn des Vortrags von Dr. Rodt standen ein kurzer Einblick in seinen Werdegang und ein Überblick über die Boston Consulting Group. Die Boston Consulting Group (BCG) ist eine der international führenden Managementberatungen auf dem Gebiet der Unternehmensstrategie. BCG ist für Unternehmen aus allen Branchen und Regionen tätig.

Im zweiten Teil seines Vortrags referierte Dr. Rodt zunächst die Entwicklung wertorientierter Steuerung in der Unternehmenspraxis und stellte dabei den von BCG geleisteten Beitrag heraus. Im Anschluss widmete er sich aktuellen, bei der Beurteilung von operativen bzw. finanzwirtschaftlichen Maßnahmen zur Anwendung gebrachten, Werkzeugen des Consulting.

Im Zentrum des dritten Teils des Vortrags standen die gemeinhin mit dem Begriff des „market for corporate control“ umrissenen Zwänge. Börsennotierte Gesellschaften können ihre wirtschaftliche Selbständigkeit nur dann aufrechterhalten, wenn sie den von Seiten der Investoren an sie herangetragenen Ansprüchen genügen. Die konkrete, operative und finanzwirtschaftliche, Ausrichtung des Unternehmens hat daher stets in Abstimmung mit den Investoren zu erfolgen bzw. bedarf - sofern sie einseitig von der Unternehmensleitung getroffen wird - begleitender kommunikativer (erläuternder, begründender) Maßnahmen.

Im Anschluss an seinen Vortrag widmete sich Herr Dr. Rodt den Fragen der Studenten.

Dr. Marc Rodt studierte Betriebswirtschaftslehre an der Ludwig-Maximilians-Universität in München. Im Anschluss war er als Consultant beschäftigt. Es folgte ein Promotionsstudium an der Ludwig-Maximilians-Universität (Thema: Optimale Strategien zum Management von Elektrizitätsrisiken mit Futures). Seit 2003 ist Herr Dr. Rodt als Berater bei der Boston Consulting Group tätig.

Wir bedanken uns bei Herrn Dr. Rodt für seinen Vortrag und freuen uns auch in Zukunft auf einen fruchtbaren Austausch mit der Praxis.



Prof. Dr. Robert Obermaier, Dr. Marc Rodt, Principal BCG (rechts)